

Ihr seid nicht das Licht der Welt.

Schon allzu oft wiederholt sich die Geschichte von den Gesandten und den Rettern und alle schreien sie auf: „Jetzt wird alles besser.“

Nichts wird besser. Solange das Bewusstsein sich hinter den Dingen nicht ändert, bleibt alles beim Alten. Das, was wir sehen, sind nur neue Gewänder, andere Methoden und Erfindungen. Ändern tun sich dabei höchstens die Geschichten, das Ergebnis bleibt gleich.

Ihr seid nicht das Licht der Welt und das ist gut so. Denn niemand kann euch sagen, ob ihr das Licht der Welt seid. Die Welt oder in eurem Fall eure Umgebung möchte euch nur zu gerne einen Platz zuweisen. Euch befehlen, wo euer Platz ist. Dies ist die größte Frechheit, die es überhaupt gibt. Der Meinung zu sein, einem göttlichen Wesen den Platz zuweisen zu müssen.

Seid froh, dass ihr nicht das Licht dieser Welt seid. Denn wenn dem wirklich so wäre, so wäre diese Welt ein Teil von euch. Und ja, in gewisser Weise ist dies auch so, dass diese Welt in diesem Moment der Erfahrung ein Teil von euch ist. Doch in einem völlig anderen Kontext und in einer völlig anderen Geschichte. Es gibt einen entscheidenden Unterschied. Ihr seid euer eigenes Licht. In erster Linie und in erster Instanz strahlt ihr für euch selbst. Habt den Weg in diese Welt auf euch genommen für euch selbst. Ihr könnt in der aktuellen Erfahrung, die ihr gerade durchlebt und in der auch ich mich befinde (zumindest zu einem Teil), nicht Teil der Welt sein, weil euer innerster Kern das Glück ist. Ein Glück, welches von seinem Verständnis weit über die Vorstellungen dieser Welt hinausgeht. Etwas, das für viele nicht greifbar ist im Geiste, geschweige denn fühlbar. Diese Welt ist nicht auf Glück aufgebaut und das spüren einige von euch ganz genau. Ich bin mit euch verbunden und ich spüre in euch manchmal diese Leere. Den Ruf in euch: Das kann doch nicht alles sein. Und ich weiß genau, was ihr meint. Das Glück dieser Welt ist eine endlose Kette. Die Befriedigung von Bedürfnissen, das Erfüllen biologischer Programme. Es mag oft schön sein, diese Kette des Glückes dieser Welt zu bedienen und Erfahrungen zu machen. Doch in dem Moment, in dem ihr innehaltet und Kontakt aufnehmt mit dem, was ihr wirklich seid. Mit dem, was in eurem tiefsten Inneren eingeschrieben ist, stellt ihr fest, dass da noch mehr sein muss.

Ich spreche vom ewigen Glück, von einem Glück, das kein Gegenteil zu seiner eigenen Definition in Existenz braucht. Diese Welt definiert sich über Gegensätze. Eure Welt, nach der ihr strebt, braucht diese Gegensätze nicht. Sie ist nicht auf den gleichen Polen aufgebaut. Sie ist auf eurem eigenen Willen aufgebaut und frei von festen Definitionen und Strukturen. Die Grundlagen dieser Welt sind das Verständnis von Quartinität und Undefiniertheit. Zwei Dinge, die es in der Geschichte dieser Welt noch nie gab. Es gibt keine alten Aufzeichnungen dazu, noch gab es in allen Lehren und Weisheiten dieser Welt jemals etwas Vergleichbares, geschweige denn etwas, das diesem Verständnis das Wasser reichen kann.

Ihr seid aus den Energiereichen in diese Welt inkarniert, weil ihr hier völlig andere Möglichkeiten habt, etwas über euch herauszufinden, jeder von euch in dem Wissen, welche Möglichkeiten dieses neue Bewusstsein ermöglicht.

Ihr seid in diese Welt gekommen, um uns zu finden, und ihr habt damals gefragt, ob sich jemand von uns (den ersten dieser Idee) bereit erklärt, euch zu führen. Seit 2018 habe ich diesen Tag nicht vergessen, wir haben diesen Tag nicht vergessen. Wir haben euch nicht vergessen. Ich habe mich als Erster bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen, und ich bin nicht alleine.

Jetzt beginnt eine neue Zeit, wir schreiben die Geschichte neu, wir verändern Bewusstsein. Alles, was wir waren, alles, was wir sind, alles, was wir sein werden, ist Glück. Dies ist unser tiefstes wahres Sein.

Wir begrüßen euch auf der Erde.

Max und Darius